

Gesellschaftsnachrichten

für das Vereinsjahr 1984/85

I. Mitgliederbewegung

A) Statistik

Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1985:

Ordentliche Mitglieder

Stadt Salzburg	814
Land Salzburg	388
Österreich	136
Ausland	124

Zusammen: 1462 ordentliche Mitglieder, elf Ehrenmitglieder, drei korrespondierende Mitglieder.

B) Neu eingetretene Mitglieder im Jahr 1985

Angerer Hermann, Heilbad Dürrenberg
Appel Maria, Hallein
Bauernfeind Johann, Baldham bei München
Becker Michael, Dr., Salzburg
Brandl Charlotte, Vigaun
Brandstetter Gerfried, Mag. Dr., Grödig
Breitinger Elfriede, Salzburg
Brettenthaler Reiner, Dr. med., Elixhausen
Czerwenka Karoline, Dr., Salzburg
Deusch Engelbert, Dr., Salzburg
Eberhard Kurt, Oberndorf bei Salzburg
Enzinger Franz Paul, Neumarkt am Wallersee
Erzbischöfliches Konsistorialarchiv Salzburg
Fiebich-Ripke Annemarie, Salzburg
Flatz Martin Stuart, St. Jakob am Thurn
Gemeindeamt Lessach
Gemeindeamt Tweng
Glaser Rosemarie, Dr., Salzburg
Golser Anton, Hallein
Gotz Elfriede, Dr., Salzburg
Gruber-Groh Birgit, München
Hauptolter Hermann, Dr. vet., Salzburg
Hauptschule Mittersill

Herden Roman Oswald, Graz
Heugl Christian, Mag., Salzburg
Hickmann Marielise, Hallein
Hinterstoisser Hermann, Dipl.-Ing., Puch bei Hallein
Hofstädter Franziska, Salzburg
Juffinger Therese, Salzburg
Karl Manfred, Straßwalchen
Klackl Gerlinde, Salzburg
Koppler Gerhard, Salzburg
Kunze Erna, Bad Reichenhall
Kurz Franz, Bürgermeister, Heilbad Dürrenberg
Kutscha Fritz, Ing., Generalkonsul, Salzburg
Kwisda Dorothea, Hallein
Latzenhofer Inge, Salzburg
Ledochowska Clara, Salzburg
Legat Ernst, Dr. jur., Salzburg
Lettner Alois, Salzburg
Lösch Hilde, Grafing bei München
Maresch Ludwig, Dr., Salzburg
Miedaner Stefan, Dr., München
Monauni Walter, Badgastein
Münsterer Gabriele, Salzburg
Naimer Erwin, München
Neidl Franz, Dr. jur., Salzburg
Neureiter Josef, Vigaun
Oster Paula, Salzburg
Pazelt Franziska, Neumarkt am Wallersee
Pffisterer Herbert, Dr., Berchtesgaden
Polytechnischer Lehrgang, Mittersill
Rager Robert, Dr. med., Ried im Innkreis
Residenzgalerie Salzburg
Ritzberger Katharina, Salzburg
Rochleder Gertrude, Mag. pharm., Badgastein
Rollett Regina, Salzburg
Saffert Maria, Salzburg
Seiss Manfred, Dr. jur., Salzburg
Sekyra Andrea, Salzburg
Scharl Maria, Salzburg
Schatteiner Johann, Hallein
Scheicher Georg, Mag., Hallein
Scheicher Hans Werner, Dipl.-Ing., Hallein
Scheicher Rudolf, Mag. arch., Hallein
Schludermann Kurt, Wien
Schmid Gerda, Salzburg
Schobersberger Walburga, Henndorf am Wallersee

Stangassinger Peter, Heilbad Dürrenberg
Steinschaden Walter, Mag., Salzburg
Stockhammer Ingeborg, Salzburg
Strnad-Walsh Katherine, Dr. phil., Salzburg
Urban Maria, Salzburg
Vogl Walter, Dr. jur., Dritter Landtagspräsident, Wals bei Salzburg
Volberg Elsa, Oberaudorf, BRD
Veits Paul, Dr. jur., Salzburg
Wagner Richard, Ing., Thalgau
Walderdorff Harriet, Salzburg
Wallner Georg, Köstendorf
Walz Lotte, Salzburg
Wangermann Ernst, Dr. phil., Salzburg
Wartbichler Hannes, Mittersill
Weikl Rudolf, Piding, BRD
Weitlaner Siegfried, Salzburg
Wessely Robert, Tweng
Widmann Roswitha, Salzburg
Wittmann Renate, Anif
Wolf Trude, Salzburg
Wuger Gertrud, Salzburg
Zimmermann Gabriele, Dr., Salzburg
Zwein Gabriele, Salzburg

II. Totentafel 1985

Amanshauser Herbert, Ing., Filialleiter i. R., geb. 12. 3. 1923 in Salzburg, gest. 31. 12. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1974).

Azet Rudolf, Kaufmann i. R., ehem. Inhaber der Zweigstelle der Österreichischen Klassenlotterie, geb. 25. 5. 1894 in Grödig, gest. 23. 8. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1921). – Nach dem Besuch der Handelsschule in Salzburg leistete Azet vom Dezember 1914 bis zum Dezember 1918 Kriegsdienst im Lazarett im Haus der Schulschwestern in der Schwarzstraße und war dann ab 1919 im Lebensmittelgeschäft seiner Mutter in Grödig tätig. Von 1925 an führte er die bekannte Geschäftsstelle der Klassenlotterie in der Altstadt, erst 1971 übergab er das Unternehmen. Mitglied unserer Gesellschaft wurde Azet bereits am 15. Dezember 1921 beim Besuch eines Vortrages, den Freudelsperger über die „Lieferinger Fischer“ gehalten hat. Azet war ein Mitglied, dem die Landeskunde alles gegolten hat und der sich in diesem Kreis großer Beliebtheit erfreute.

Alfons Bergthaller

Bartelt Josef, Diplomkaufmann, Versicherungsdirektor i. P., geb. 11. 7. 1902 in Salzburg, gest. 22. 7. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1938). – Bartelt hat sich als langjähriger Rechnungsprüfer bleibende Verdienste um unsere Gesellschaft erworben.

- Braun Friederike, Sekretärin i. P., geb. 25. 2. 1915 in Salzburg, gest. 22. 2. 1985 in Schärding (Mitglied seit 1958).
- Brombierstäudl Otmar, Dr., Professor, geb. 22. 3. 1920 in Nürnberg, gest. 16. 11. 1985 in Reichenhall (Mitglied seit 1966).
- Buchleitner Julius, Dr. jur., Rechtsanwalt, geb. 29. 6. 1893, gest. 18. 6. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1957).
- Bünker Susanne, Hausfrau, geb. 28. 10. 1896 in Großmain, gest. 4. 10. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1969).
- Ebner Josef, Religionsprofessor, geb. 4. 2. 1908 in Faistenau, gest. 28. 12. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1949).
- Genelin Benno, Dr. phil., Mittelschulprofessor, Historiker, geb. 30. 12. 1913, gest. 12. 6. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1953).
- Grell Ferdinand, Mag., em. Domdechant, Prälat, Dompfarrer, Religionsprofessor, Wirkl. Konsistorialrat, Generaldechant für die Stadt Salzburg, geb. 12. 5. 1911, gest. 16. 11. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1958).
- Hofstädter Josef, Dr. med., Medizinalrat, Facharzt f. innere Medizin, geb. 10. 9. 1912 in Wien, gest. 12. 7. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1960).
- Hubensteiner Benno, Dr. phil., Univ.-Prof., Inhaber des Lehrstuhls für Bayerische Kirchengeschichte an der Universität München, Verfasser der „Bayerischen Geschichte“, „Vom Geist des Barock“, „Land vor den Bergen“, geb. 4. 12. 1924 in Gosseltshausen, gest. 4. 2. 1985 in München (Mitglied seit 1960).
- Klement Rudolf, Heraldiker (Wappenmaler), Zeichner der Salzburger Gemeindewappen, geb. 28. 11. 1895, gest. 4. 6. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1950).
- Krisch Walter, Dr. med., Kurarzt (prakt. Arzt), geb. 1. 1. 1916, gest. 30. 7. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1957).
- Pichler Grete, Volksschuldirektorin i. R., geb. 15. 5. 1901 in Salzburg, gest. 26. 4. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1965).
- Policky Franz, von 1923 (Gründung) bis 1948 Kasseverwalter im jetzigen Haus der Natur, geb. 26. 3. 1901, gest. 27. 1. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1973).
- Rippel Hermann, Dr., Diplomkaufmann, Geschäftsführer der Vereinigung Österreichischer Industrieller, Landesgruppe Salzburg, geb. 5. 4. 1908 in Turn/ČSSR, gest. 2. 10. 1985 in St. Martin am Tennengebirge (Mitglied seit 1971).
- Salzmann Theodor, Dr., Wirkl. Hofrat i. R., Bezirkshauptmann Salzburg-Umgebung a. D., geb. 20. 11. 1902, gest. 11. 1. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1949).
- Sekyra Heimo, Dr. med., Augenfacharzt i. R., geb. 14. 12. 1915, gest. 14. 10. 1985 in Salzburg (Mitglied seit 1961).
- Stark Eduard, Dr. med., Facharzt für HNO, geb. 16. 8. 1910 in München, gest. 16. 3. 1985 in Chur (Mitglied seit 1981).

- Stöllinger Maria, geb. 16. 12. 1908 in Salzburg, gest. 30. 9. 1985 in Hallein (Mitglied seit 1980).
- Strauß Alfred, Dr. phil., Gymnasialprofessor i. R., geb. 4. 5. 1907 in Trofaiach, gest. 17. 12. 1985 in Oberalm (Mitglied seit 1965).
- Wieder Franka, Apothekerin, geb. 12. 2. 1905 in Salzburg, gest. 28. 6. 1985 in Kitzbühel (Mitglied seit 1957).

Nachtrag für 1984:

- Kutschera Hans, Redakteur i. R., geb. 25. 10. 1897 in Wien, gest. 12. 7. 1984 in Salzburg. Der Wiener Hans Kutschera wuchs früh in das journalistische Handwerk hinein, das ihn nach Wanderjahren in Deutschland und in der Schweiz schließlich über die „Salzburger Landes-Zeitung“ und den „Salzburger Volksboten“ 1950 in die Kulturredaktion des „Salzburger Volksblattes“ führte, dessen kulturpolitische Linie er unter dem Sigel „haku“ mit kritischem Blick und sicherem Urteil nicht immer zur Freude der modernen Kulturplätscherer bestimmte. Mit Prof. Hanna Kammer-Kutschera, der langjährigen Ballettmeisterin am Salzburger Landestheater, verheiratet, war er dem Theater- und Konzertleben Salzburgs besonders verbunden. Das Verstummen seiner treffenden, sprachlich ausgefeilten, manchmal scharfen, aber nie verletzenden Kritik bedeutete für die Salzburger Kulturszene einen echten Verlust (Mitglied seit 1956). Kurt Conrad
- Willomitzer Christian, Dipl.-Ing., Wirkl. Hofrat, Landesbaudirektor i. R., geb. 18. 1. 1913, gest. 17. 4. 1984 in Salzburg. – Mit Hofrat Willomitzer, dem Sohn des unserer Gesellschaft ebenfalls lange Jahre verbundenen Landesgerichtspräsidenten Dr. Wilhelm Willomitzer (siehe den Nachruf in Bd. 117/1977, S. 459 dieser Mitteilungen), ist ein hochangesehener Landesbeamter der alten Schule dahingegangen. Er hatte an der Technischen Hochschule in Graz Bauingenieurwesen studiert, war an der Lehrkanzel für Wasserbau als wissenschaftliche Hilfskraft tätig, wurde 1939 zum Wehr- und Kriegsdienst eingezogen, konnte aber noch 1941 seine Studien mit der 2. Staatsprüfung abschließen. Als Oberleutnant und Batteriechef kehrte er 1945 aus dem Zweiten Weltkrieg zurück und trat in die Dienste der Salzburger Landesregierung, wo er in der Wasserbauabteilung zunächst die Bezirksbauleitung für den Pinzgau und Pongau innehatte. Seiner Initiative ist die 1949 begonnene Saalachregulierung zu danken, die den Mitterpinzgau zwischen Maishofen und Saalfelden überschwemmungssicher machte. Als hervorragender wasserbautechnischer Amtssachverständiger hatte er u. a. auch das große Projekt der Transalpinen Ölleitung (TAL) durch das Felbertal zu begutachten. 1964 mit der Leitung der Wasserbauabteilung betraut, wurde er 1966 zum Wirklichen Hofrat befördert und am 1. 1. 1967 zum Landesbaudirektor bestellt. Er trat damit in einer Zeit der baulichen Hochkonjunktur ein besonders verantwortungsvolles Amt an, das den vollen Einsatz seiner Person weit über die

Dienststunden hinaus erforderte. In seine Amtszeit fallen nicht nur große Raumordnungsmaßnahmen und überregionale Verkehrsplanungen, sondern auch die praktische Erprobung des Salzburger Altstadterhaltungsgesetzes, die ihm als Vorsitzenden der Sachverständigenkommission für die Altstadterhaltung manche unsachliche Kritik eintrug. Sein Wirken fand in der Verleihung des Großen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich und des Goldenen Verdienstzeichens des Landes Salzburg sichtbare Anerkennung. Seit 1978 im Ruhestand, widmete sich Hofrat Willomitzer der Erforschung des Baudienstes in Salzburg, deren Ergebnis er trotz schwerer Krankheit im Manuskript noch fertigstellen konnte. Die Veröffentlichung seiner zeitgeschichtlich und technikgeschichtlich überaus wertvollen Studien in Buchform, „Geschichte des Baudienstes im Lande Salzburg“, erschienen 1985 als Sonderpublikation Nr. 53 in der Schriftenreihe des Landespressebüros, hat er leider nicht mehr erlebt. Ein umso ehrenvollerer Platz in dieser Geschichte bleibt ihm gesichert (Mitglied seit 1955).

Kurt Conrad

III. Vorträge

10. Oktober 1984: Kustos Dr. Fritz Moosleitner, Salzburg: Ergebnisse der Rettungsarbeiten in Obereching (zum 65. Geburtstag von Dr. Ernst Penninger).
24. Oktober 1984: Prof. Dr. Wilhelm Herzog, Graz: Über die Untersbergsagen.
14. November 1984: Jahreshauptversammlung. OStR Prof. Dr. Harald Stoiser, Salzburg: Bericht über die Enthüllung der Solari-Gedenktafel in Verna (mit Lichtbildern).
28. November 1984: Univ.-Prof. Dr. Heinz Dopsch, Salzburg: Der hl. Virgil – Neue Erkenntnisse aus dem Jubiläumsjahr (zum 1200. Todestag des hl. Virgil).
12. Dezember 1984: Kustos Dr. Hans Nothdurfter, Landesmuseum Schloß Tirol: Der frühchristliche Bischofssitz in Säben – Erkenntnisse der Ausgrabungen (mit Lichtbildern).
9. Jänner 1985: Univ.-Prof. Dr. Oskar Moser, Graz: Salzburg und Kärnten in ihrer volkkundlichen Beziehung.
23. Jänner 1985: Univ.-Prof. Dr. Gerhard Croll, Salzburg: Johann Michael Haydn (mit Tonbildschau in der Johann-Michael-Haydn-Gedenkstätte in St. Peter).
13. Februar 1985: Dr. Stefan Miedaner, München: Salzburg unter baye-rischer Herrschaft von 1810 bis 1816.
27. Februar 1985: OStR Prof. Dr. Georg Stadler, Salzburg: Das Salzburger Bürgerspital St. Blasius von der Colloredozeit bis 1918 (mit Lichtbildern).

13. März 1985: Univ.-Prof. Dr. Guido Müller, Salzburg: Der Pinzgau (mit Lichtbildern).
27. März 1985: Dr. Johann Ostermann, Salzburg – Bad Ischl: Das Pfleg- und Landgericht Raschenberg/Teisendorf als Beispiel der Regionalverwaltung im Erzstift Salzburg (mit Lichtbildern).
8. Mai 1985: Außerordentliche Hauptversammlung. Oberkonsistorialrat Dr. theol. Hermann Winde, Bautzen/DDR: Die Auswanderung der Salzburger Protestanten nach Georgia/USA.

Die Vorträge von Herrn Dr. Nothdurfter und Herrn Dr. Miedaner wurden mit finanzieller Unterstützung der wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs veranstaltet.

IV. Exkursionen und Führungen

28. Jänner 1985: Führung durch die Ausstellung „Alte Bucheinbände“ im Salzburger Landesarchiv.
1. Mai 1985: Fahrt in den Rupertiwinkel unter der Führung von Frau Dr. Lore Telsnig und Herrn Dr. Johann Ostermann mit zwei Autobussen. Fahrt über Freilassing – Weildorf – Wimmern – Holzhausen (Kirchenbesuche) – Oberteisendorf – Ruine Raschenberg (ehemaliges Pfleggericht) – Achtal (Besuch der Heimatstube und der ehemaligen Bergwerks-Industrieanlagen) – Teisendorf (Kirche, Markt mit Pflughaus, Annakapelle) – Höglwörth (Kirche und ehemaliges Kloster).
16. bis 21. Mai 1985: Fahrt in die Toskana unter der Führung von Hofrat Dr. Kurt Conrad, Frau Dr. Lore Telsnig und Univ.-Prof. Dr. Reinhard Heinisch. 58 Teilnehmer.
 1. Tag: Fahrt auf der Autobahn über Bozen nach Montecatini in der Nähe von Florenz (Standquartier im Hotel „Boston“).
 2. und 3. Tag: Besichtigung von Florenz: Dom, Baptisterium, San Lorenzo mit Medici-Kapelle, Uffizien, Palazzo Pitti mit Wolf Dietrichs Goldschmiedearbeiten in der Sala d'Argenteria und den Boboli-Gärten, San Michele, Palazzo Vecchio und Loggia, Santa Maria Novella, San Miniato, Fiesole.
 4. Tag: Fahrt nach Prato (Kastell, Dom, Santa Maria delle Carcere) – Pistoia (Dom, San Giovanni, Ospedale, Palazzo del Comune, Palazzo del Podestá, San Andrea) – Pisa (Dom, Baptisterium, Campo Santo) – Lucca (Stadtmauern, Dom, San Frediano, San Michele).
 5. Tag: Fahrt nach Arezzo (Dom, San Francesco, Piazza Grande) – Siena (Dom, Baptisterium, San Domenico, San Francesco, Palazzo Pubblico) – San Gimignano.
 6. Tag: Rückreise nach Salzburg.

- 22./23. Juni 1985: Fahrt nach Eichstätt und Ingolstadt unter der Führung von Frau Dr. Lore Telsnig und Univ.-Prof. Dr. Reinhard Heinisch. 58 Teilnehmer.
1. Tag: Fahrt auf der Autobahn über München und das Altmühltal nach Eichstätt, nach dem Beziehen der Quartiere Besichtigung des Klosters St. Walburg.
 2. Tag: Vormittags in Eichstätt Besichtigung von Dom, bischöflicher Residenz und Willibaldsburg mit dem Jura-Museum. Abfahrt nach Ingolstadt, nach dem Mittagessen Rundgang: Frauenmünster, Maria de Victoria, Sterbehaus Tillys.
5. Oktober 1985: Archäologische Wanderung in den Pinzgau unter der Leitung von Senatsrat Dr. Friedrich Moosleitner. Fahrt über Reichenhall – Lofer – Saalfelden (Heimatismuseum im Schloß Ritzten, Ausgrabung eines spätbronzezeitlichen Kultplatzes am Biberg) – Uttendorf (Ausgrabungen eines hallstattzeitlichen Gräberfeldes) – Walchen (prähistorische und frühmittelalterliche Höhensiedlung am Naglköpfl).

V. Vereinsleitung **(nach dem Stand vom 31. Dezember 1985)**

Ehrenvorstand: Wagner Hans, Dr., Universitätsprofessor.

Vorstand: Conrad Kurt, Dr., Wirkl. Hofrat.

Vorstand-Stellv.: Zaisberger Friederike, Dr., lt. Oberrat, Landesarchivdirektor.

Schriftführer: Hintermaier Ernst, Dr., Universitätsassistent.

Schriftführer-Stellv.: Bergthaller Alfons, Rechnungsdirektor i. R.

Verwalter: Weinkamer Kurt, Dr., Diplomkaufmann.

Schriftleiter: Dopsch Heinz, Dr., Universitätsprofessor, Heinisch Reinhard, Dr., Universitätsprofessor, Müller Guido, Dr., Universitätsprofessor, und Ammerer Gerhard, DDr., Univ.-Ass.

Weitere Ausschußmitglieder: Fuhrmann Franz, Dr., Universitätsprofessor; Hermann P. Friedrich OSB, DDr., Universitätsprofessor; Lendl Egon, Dr., Universitätsprofessor; Moosleitner Friedrich, Ing., Dr., Senatsrat, Landesarchäologe, Kustos des Museums C. A.; Moÿ Johannes Graf, Dr., Dr. h. c.; Penninger Ernst, Dr. h. c., Ing., Hofrat, Direktor des Halleiner Keltenmuseums; Prodingler Friederike, Dr., Senatsrat, Direktor i. R. des Museums C. A.; Schlegel Walter, Dipl.-Ing., Landeskonservator; Spätzenegger Hans, Dr., ORF; Telsnig Lore, Dr.

Rechnungsprüfer: Barth Franz, Diplomkaufmann; Markl Erwin, Kommerzialrat, Kaufmann.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitt\(h\)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1986

Band/Volume: [126](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Gesellschaftsnachrichten. 723-730](#)